

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 13

Artikel: Ein Besuch in Züri
Autor: E.B.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477435>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerische Parlamentarier in der Karikatur:
Nationalrat Charles Gorgerat, Lausanne

Zeichnung von G. Rabinovitch

Ein Besuch in Züri

Hätzi! Hätzi! Sternhagelnderwätter nonemol! Chum ischme z'Züri, so mues me nüüfe und wieder nüüfe und sini Fazzenetli afange z'venetze, so dasme sofort totsicher isch, en richtige Nase-katarrh — nid öppenerscht überzcho — nei, en scho z'ha. Me-n-überleitsi dänn: wo hani d ä jezt här? Chunt das vom

Züristaub? Aber Züri isch doch e suberi Stadt, das mues sogar en jede zuegäh, wo chrüz und kwär dur Straße und Gasse schbaziert isch. D'Suberkeit wird aber nid immer uf beschti Art gwunne, Woll häfft me die vo Alters her gi-brüchliche Chriis-Bese für d'Straße-butzete abgschafft und dur Kautschuk-blätz ersetzt, mit dene me d'Abfäll und de Staub zämmeschiebe cha ohni si stark ufzwrible, also en Fortschritt! Dänn aber mues d'Wüschele uf d'Schufle bracht und i d'Abfuehrwäge gschafft würde, was bsunders bi Wind ganz und gar upraktisch isch. — Wämme derby bidänkt, was um Mänsche z'morde vo dr Tächnik alles hät müese motorisiert, ufs beschti ersetzt und bout würde, ohni Bidänke wäge de enorme Chöste, so mues me sich fröge: wär für e Stadt wie Züri en motorisierte Staubsuger, dä sowyt as me asphaltierti Straße oder Bsetzi hät, für die staubfrei Abfuehr vo

Verchehrsabfälle und Staub, also für d'Gsundheit der Iwohner dienti, würkli e uverantwortlichi Usgab? oder ischt Nid-aschaffig e Zeiche vo churzsichtiger Chnorzeri? Di entbährliche Straße-wüscher dörfti d'Stadt uf kann Fall brotlos mache, si wärid für ebe so guet bi-zahlti, aber gsünderi Arbet z'verände. Warum also uf dä gründlichli Fortschritt no lang warte? Er chunnt ja doch emal, das isch gwüf und isch dänn nid billiger. Dänn wirdme, wämme z'Züri us-gstige isch, die suberi Stadt nümme mit: „Sternehagelnderwätter“ müese bigrüeße, was eim di mitbrochti beschti Lune cha gründli verpfusche E. B.

Das schweizerische heilwasser



jedem ähnlichen ausländischen Mineralwasser ebenbürtig, anzuwenden bei allen katarrhalischen Erkrankungen der Atmungs- und Harnwege (Nieren, Blase) ist das

Weissenburger Kurwasser

Erhältlich bei allen Mineralwasser-Händlern u. Apothekern
Prospekte durch
WEISSENBURG-MINERALTHERMEN A.-G., THUN

